

Einladung zur 12. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Kasuistik in der Lehrer*innenbildung

SCHÜLER*INNEN IM FOKUS KASUISTISCHER LEHRER*INNENBILDUNG Gegenstandsbestimmungen und Fragen der hochschuldidaktischen Vermittlung

19. & 20. Mai 2022 an der Universität Osnabrück

Schüler*innen sind die zentralen Akteure und Adressaten von Unterricht, auf den sich Lehrer*innen handeln und dessen Reflexion richten und beziehen muss. In den letzten Jahren rücken sie in schul- und unterrichtsbezogenen Diskursen zu Demokratisierung, Heterogenität, Inklusion und Digitalisierung bspw. in Untersuchungen zum geöffneten und individualisierten Unterricht verstärkt in den Blick. Obwohl man in den Disziplinen der Bildungswissenschaften und Fachdidaktiken das Handeln und die Perspektiven von Schüler*innen inzwischen breit erforscht, Fallstudien in der Praxis der universitären Lehrer*innenbildung einsetzt und Schüler*innen in den Anfängen der Fallarbeit in der Lehrer*innenbildung durchaus eine prominente Rolle spielten, wird die Diskussion zu einer Schüler*innen-Kasuistik aktuell eher marginal geführt. Unklar scheint, welches Wissen über Schüler*innen warum Relevanz in der Lehrer*innenbildung hat und/oder haben sollte.

Auf der Tagung soll diese Frage und damit die Diskussion aus den Anfängen der Fallarbeit wieder aufgegriffen und das Potential einer falldeutenden und -verstehenden Auseinandersetzung mit den Lebenswelten, Entwicklungsphasen, Praktiken und Perspektiven von Schüler*innen ausgelotet werden.

Wir laden alle Interessierten zur Teilnahme an der gebührenfreien Tagung ein. Anmeldungen mit Angabe des Teilnahmewunsches für ein gemeinsame Abendessen (unter Vorbehalt) bitte bis zum 30.04.2022 und Fragen jederzeit an: eike.wolf@uni-osnabrueck.de. Wir informieren im Vorfeld noch einmal rechtzeitig über die für die Tagung relevanten Präsenz-Bestimmungen und -Regeln .

Wir freuen uns auf die 12. Tagung der AG Kasuistik in Osnabrück!

Prof. Dr. Hedda Bennewitz (Universität Kassel)

Prof. Dr. Sven Thiersch (Universität Osnabrück)

Dr. Eike Wolf (Universität Osnabrück)

PROGRAMM

DONNERSTAG, 19.05.2022

11:30-12:00 **BEGRÜßUNG & ORGANISATION**

12:00-13:00 **PLENARVORTRAG**

*"Spaß am Widerstand" - Beobachtungen zur widerborstigen unterrichtlichen Selbstbehauptung von Schüler*innen* (Andreas Wernet, Hannover)

13:00-13:30 *MITTAGSPAUSE*

13:30-15:30 **WORKSHOP-SESSION 1**

- a) *Lernendenperspektiven auf Unterrichtsinteraktion deuten und für die Lehrer*innenbildung nutzbar machen* (Kirstin Erath & Anna-Marietha Vogler, Halle)
 - b) *Reden über „Schüler*innen“ im universitären Seminar: Kommunikative Gepflogenheiten und institutionelle Normen* (Imke Kollmer & Hannes König, Hannover & Halle)
-

15:30-15:45 *KAFFEPAUSE*

15:45-17:45 **WORKSHOP-SESSION 2**

- a) *Zur Erschließung der Aneignung als Teil unterrichtlicher Vermittlung. Rekonstruktion von Protokollen der Bearbeitung unterrichtlicher Aufgaben durch Schüler*innen* (Marion Pollmanns, Flensburg)
 - b) *Das Unsichtbare sichtbar machen* (Christine Kladnik & Christine Plaimauer, Linz)
-

17:45-18:45 **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

CA. 19:00 **GEMEINSAMES ABENDESSEN**

FREITAG, 20.05.2022

9:30-10:30 **PLENARVORTRAG**

*Praktiken von Schüler*innen – Ein Fall für die kasuistische Lehrer*innenbildung?!* (Laura Fuhrmann, Mainz)

10:30-11:00 *KAFFEPAUSE*

11:00-13:00 **WORKSHOP-SESSION 3**

- a) *Internationalisierung jugendlicher Lebenswelten. Fallrekonstruktive Zugriffe auf die Deutungsstrukturen langfristiger schulischer Auslandsaufenthalte* (Charlyn Osterhaus & Kai Schade, Hannover)
 - b) *Sprechen über Schüler*innen. Thematisierungen von Schüler*innen in Unterrichtsnachbesprechungen* (Angela Bauer, Bayreuth)
-

13:00-13:30 *ABSCHLUSS UND AUSBLICK*

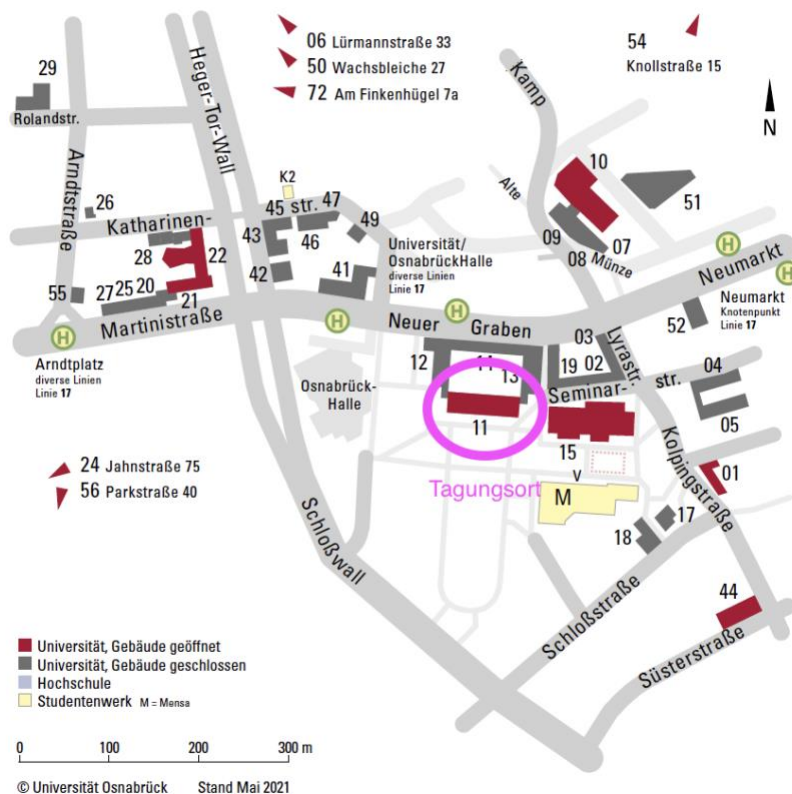
LAGEPLÄNE & HOTELS

Die Tagung findet auf dem Innenstadt-Campus der Universität Osnabrück statt, direkt im Schloss (Gebäude 11). Alle Räume finden sich auf der 2. Etage.

Sie erreichen das Gebäude wie folgt:

- per pedes: vom Hauptbahnhof aus in ca. 15 Gehminuten;
- per Bus: vom Hauptbahnhof fahren verschiedene Buslinien in Richtung Innenstadt; nächste Haltestellen am Schloss sind "Neumarkt" oder "Universität/Osnabrückhalle".
- per Auto: Osnabrück ist zwar gut mit dem Auto zu erreichen, die Parkplatzsituation in der Innenstadt aber schwierig; wir empfehlen die Buchung eines Stellplatzes bei Ihrem Hotel.

Campus Innenstadt



Folgende Hotels im für Osnabrück üblichen Preissegment sind in unmittelbarer Nähe zum Tagungsort; wir haben auf die Reservierung von Kontingenten verzichtet und empfehlen eine frühzeitige Reservierung.

- Vienna House Easy: <https://www.viennahouse.com/de/easy-osnabrueck/das-hotel/uebersicht.html>
- Hotel am Nikolaiort: <https://www.hotel-nikolaiort.de>
- Dom Hotel: <http://www.dom-hotel-osnabrueck.de/>
- Hostel als günstige Alternative: http://www.penthousebp.com/homepage_de